



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Unternehmenskommunikation

Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Eine Woche mit dem Schwerpunkt „Der Natur auf der Spur“

Anmeldeschluss für Ferienbetreuung im Familienzentrum am 5. Juni

Düsseldorf, 27. Mai 2009. Unter dem Titel "Der Natur auf der Spur" bietet das Familienzentrum der Kaiserswerther Diakonie vom 6. bis 10. Juli eine Ferienbetreuung für Kinder an. Eine Woche lang gibt es in der Tageseinrichtung für Kinder an der Geschwister-Aufricht-Straße von 9 bis 15 Uhr jeden Tag einen anderen Programmpunkt.

Am Montag geht es los mit ersten Kennenlernspielen und dem Erkunden der nahen Umgebung. Am Dienstag geht es mit der Lupe auf Spurensuche und am Mittwoch steht ein Ausflug zum Kalkumer Schloßpark auf dem Programm. Neben dem Rahmenprogramm gibt es kreative Beschäftigungsmöglichkeiten vom Gestalten über Singen und Musizieren bis hin zum Bestimmen von Pflanzen.

Zwei Erzieherinnen der Kaiserswerther Diakonie, Alexandra Birk und Dörthe Hannig, betreuen die Kinder. Das Ferienangebot richtet sich an Mädchen und Jungen von drei bis sieben Jahren. Die Größe der Gruppe ist auf 20 Plätze begrenzt. Für die Woche zahlen die Eltern 150 Euro. Hinzu kommt ein Beitrag für das Mittagessen in Höhe von 1,50 Euro pro Tag. Ausführliche Informationen gibt es für die Eltern der angemeldeten Kinder am Dienstag, 23. Juni, um 16.30 Uhr in der Kindertagesstätte an der Geschwister-Aufricht-Straße.

Anmeldungen nehmen Dörthe Hannig, Fon 409 3370 und Alexandra Birk, Fon 479541747, von den beiden Kindertagesstätten entgegen. Anmeldeschluss ist Freitag, 5. Juni.

Rückfragen bitte an:

Melanie Bodeck

Leiterin Unternehmenskommunikation

Kaiserswerther Diakonie

Fon 0211.409 3718

Mobil 0173.517 5880
bodeck@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit 1500 Ausbildungsplätzen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.